

tigen Regengüssen abschrecken. Oft waren auch Besucher mit Höhenangst bereit, einige Lose zu kaufen. Dies nur, um die Weißstörche im Main-Kinzig-Kreis zu unterstützen. Schließlich konnte man die Gewinnlose gegen einen von der Firma Adam gespendeten Trostpreis eintauschen.

Storch sicher ins Nest

Bei der zweiten Standattraktion galt es, mithilfe eines Teleskopstaplers vom Typ Merlo ROTO38.16S, einen Storch erneut sicher in sein Nest zu verbringen. Als Belohnung gab es ein „vom Storch gelegtes“ echtes Ei, das der jeweilige Teampartner fangen musste. Zum Einsatz kamen insgesamt 800 hartgekochte, mit dem Firmenlogo des Kahler Vermieters versehene Eier sowie ein Teleskopstapler mit Anbau-Seilwinde. Nahezu jeder der fast 500 „Staplerfahrer“ gab ein freiwilliges Startgeld in die Spendendosen, deren Inhalt ebenfalls ohne Abzug der HGON für die richtigen Störche weitergegeben wurde.

Unter den Teilnehmern des Staplerwettbewerbs verlor die Adam GmbH ein Spektiv, das eine Schülerin aus Langenselbold gewann, die den Storch in einer Spitzenzeit von nur 23 Sekunden in sein Nest „teleskopierte“ und damit selbst Profis in den Schatten stellte. Nachdem nun die Höhe der zur Verfügung stehenden Mittel feststeht, wird die HGON mit Hochdruck an die Planung und Umsetzung des Weißstorch-Projektes gehen.

Umweltschutz ist kein Fremdwort

Umweltschutz ist für die Adam GmbH nach eigenen Angaben kein Fremdwort. Bereits seit Jahren setzt man bei der Befüllung



Vor dem Roto 38.16S von Adam versammelt (v. l.):
Bernd Sauer (Adam), Herbert Barthel (SPD), Gerhard Ries (CDU), Willi Neumann (Adam, Moderator) und Franz Winterstein (CDU).

Fotos: Adam

der Arbeitsbühnen und Stapler auf biologisch abbaubares Hydrauliköl, das zusätzlich durch regelmäßige Mikro-Filtration in seiner Lebensdauer verlängert wird. Dies wurde sehr anschaulich in einer kleinen Demonstrationsanlage der Kleenoil bei der Sonderchau „Der Natur auf der Spur“ vorgeführt. Ferner werden auf dem Firmengelände eine Solar- und Photovoltaikanlage betrieben und man bezieht den Strom zur Aufladung der batteriebetriebenen Hebebühnen aus Wasserkraft.



ARBEITSBÜHNEN

Informieren auch Sie sich darüber, wie Ihr vorhandenes Trägergerät noch vielseitiger in den Anwendungsmöglichkeiten werden kann. Erfahren Sie mehr über das Sparpotenzial und die Flexibilität, die mit Ihrem Radlader, Teelader, Stapler oder Bagger durch die Verwendung unserer Arbeitsbühnen für Schnellwechselsysteme erreicht werden kann. Nutzen Sie die Gelegenheit und lassen sich von uns oder einem unserer Partner unverbindlich beraten. Nähere Informationen über uns, unsere Produkte sowie unsere Handelspartner in Ihrer Nähe finden Sie im Internet unter www.decker-arbeitsbuehnen.de.



**Kunden wollen keine Produkte,
 Sie wollen Lösungen!**

Decker GmbH · Am Schlag 32 · 65549 Limburg
 Telefon (0 64 31) 87 57 · Telefax (0 64 31) 2 63 62
info@decker-arbeitsbuehnen.de

**Unser Motto ist
 „aus der Praxis für die Praxis“**

